

Mitteldeutsches Völkervereinigung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang - Nr. 114

Schriftleitung, Verlag u. Druckerei: Balle (G.), Groß-Braunhaustr. 10/11, G.-Fernr. 2743, Tel.-Nr. 2441. (Sonderdruck) alle Rechte vorbehalten. (Sonderdruck) alle Rechte vorbehalten.

Hallesche Zeitung, Freitag, den 17. Mai 1935

Wöchentliches Verkaufspreis 1,50 RM, und 12 RM. Jährlich, durch die Post 2,20 RM. ohne Zustellgebühr. Wochenspreis nach Postliste.

Einzelpreis 15 Pf.

Sonderprüfung des englischen Kabinetts

Zur Verhandlung: Fall Abessinien / Droht Italien mit Völkerverbandsaustritt?

Der diplomatische Mitarbeiter der „Morningpost“ erklärt, das englische Kabinett werde sich heute auf einer Sonderprüfung mit der abessinischen Angelegenheit beschäftigen. Der britische Botschafter in Rom, Drummond, trifft vormittags mit dem Botschafter aus Rom ein.

„Morningpost“ vertritt die Ansicht, daß infolge der Haltung Italiens die Regierung vor einer sehr ernsten Frage liege. Unter diesen Umständen ist nach Auffassung der „Morningpost“ die britische Regierung gezwungen, sich zu fragen, wie sie sich im Falle eines endgültigen Bruches zwischen dem beiden Parteien verhalten soll, ob sie zu dem Vertrag und der Völkerverbandsaustrittsfrage über die Dinge ihren Lauf lassen soll. Der erste Weg würde einen Zusammenstoß mit Italien in Genf und seinen wahrcheinlichen Ausfall mit sich bringen. Der zweite Weg wäre die Freigabe Abessinien und eine weitere Sammelrunde der Völkerverbandsaustrittsfrage zur Folge haben.

Erhöhung der Zahl von 200.000 auf 300.000 Mann vorgeschlagen. Wenn jetzt die deutsche Regierung die Notwendigkeit von 500.000 Mann anträgt, erhalte sie es klar, daß bei einer so hohen Ziffer die Parität zwischen den drei westlichen Völkerverbandsmächten auf einer neuen Ausbildungsgrundlage ehrlich abgemessen werden muß. Er wisse die Ansicht der deutschen Regierung zu schätzen, daß diese Jäger angeht die deutsche Wehrmacht in Duceiras gerechtfertigt sei, obwohl es für ihn schwierig sei, die Begriffe über einen militärischen Ausritt Sowjetrusslands zu teilen, die in Deutschland heute annehmbar herrschen. Wenn jetzt die internationale Lage vielleicht mit den Jahren vor dem Kriege verfallen werde, so sei ein solcher Vergleich nur teilweise richtig. Heute gebe es mindestens zwei hauptsächlich stabilisierende Elemente, die vor dem Kriege nicht bestanden: 1. der Völkerverband und 2. die Locarno-Verträge. Großbritannien könne Frieden und Sicherheit nicht in der Notwendigkeit finden, auch ein System von Bündnissen sei keine dauerhafte Lösung der Schwierigkeit. Als einzige Lösung verbleibe lediglich ein kollektives Friedenssystem.

Göing nach Warschau abgereist

Marshall Pétain fuhr durch Berlin.

Ministerpräsident General Göing hat gestern abend mit dem jahrelangigen Jäger nach Warschau Berlin verlassen. In seiner Begleitung befinden sich als Vertreter der Reichsmacht General der Infanterie v. Pöhl für das Reichswehr, Konteradmiral Biegel für die Reichsmarine und Generalmajor Wefer für die Reichsluftwaffe. Während des Aufenthaltes in Polen ist dem Ministerpräsidenten der polnische Oberst von Morawski als Vertreter des Marschalls Pétain, Feldmarschall Lord Canon und der belgische General Termonia traf gestern mit dem militärischen Abordnung ihrer Länder zur Teilnahme an der Beerdigung Marschall Pilsudski ein. Am 21. Uhr traf Göing mit dem ersten Jäger in Warschau an. Die Beerdigung, die während der ganzen Nacht und den Tag über in stiller Ergebenheit vor dem Sarge Marschall Pilsudski in der Johannes-Kathedrale vorüberzog, wird auf 300.000 geschätzt.

Das Programm für die Beerdigungsfeierlichkeiten in Warschau ist nun fast vollständig festgestellt worden. Der Sarg trifft am Sonntagabend gegen 7 Uhr früh auf dem Krakauer Friedhof ein.

17. Mai 1935: Es schneit in München

Neuer Wintereinbruch in das bayerische Oberland / Schwerer Schaden an den Kulturen

Wie in den Bergen und im bayerischen Oberland ging gestern abend auch in München und Umgebung der Regen in ein dichtes Schneegestöber über, das bis in die Morgenstunden des Freitags anhielt. Wenn auch nicht den Straßen der Schnee nicht mehr liegen blieb, schimmerten doch die Dächer, Säume und Grünflächen heute früh im späten Winterlicht.

Wie aus Skizzen gemeldet wird, hat sich der Wintereinbruch in der dortigen Gegend noch fühlbarer ausgebreitet, als ursprünglich angenommen wurde. In den Berglandschaften des gelagerten Landes liegt auch im Tal festes Schneegestöber ein, das bis in die Abendstunden dauerte. Der Schaden an den Kulturen ist groß. Auf dem nahen Dudenberg liegt der Schnee 20 Zentimeter hoch.

Nachdem schon in der Nacht zum Mittwoch im Sankt-Räucher ein Winterniederschlag eingetreten war, legte am Mittwoch selbst ein schweres Schneegestöber ein. Dieser Schnee hätte die zum Frühling rührende Natur in ein winterliches Gewand. Einige Landstriche des Sankt-Räucher sind des Hochwassers wegen

fauer Bahnhof ein. Um 8 Uhr werden sich neben den Familienmitgliedern der polnische Staatspräsident, die Regierung, die Vertreter der ausländischen Staatsoberhäupter, das diplomatische Korps, die Marfchale vom Sejm und Senat und die Generale auf dem Bahnhöfen veranlassen. Der Sarg wird von Generalen in die Kathedrale getragen werden, in der dann ein Trauergottesdienst stattfindet, an dem die höchsten Trauergäste teilnehmen werden. Um 11 Uhr erfolgt die Beisetzung des Sarges in der Gruft der Johannes-Kathedrale. Wieder werden die höchsten in- und ausländischen Botschafter bzw. ihre Vertreter teilnehmen.

Auf der Durchreise nach Warschau traf gestern morgen Frankreichs Marschall Pétain in Berlin ein. Auf dem Bahnhof Friedrichstraße wurde er vom französischen Botschafter Francois Poret erwartet. Im Auftrag des Führers und Reichsfinanziers und des Reichswehrministers von Blomberg war General v. Reichenau erschienen, um den Marschall zu begrüßen und ihm seinen Wagen zu einer kurzen Rundfahrt durch Berlin zur Verfügung zu stellen. Um 10 Uhr trat Marschall Pétain vom Schlesienschen Bahnhof aus die Weiterreise an. General von Reichenau zeigte dem Marschall die Hauptverkehrsmitte der Berliner Innenstadt. Marschall Pétain verweilte bei dieser Gelegenheit kurze Zeit im Ehrenmal.

Was ist mit dem Obersten Lawrence?

Noch immer Geheimnis um den Unglücksfall des „Röbigs von Arabien“

Von unserem ständigen Londoner Mitarbeiter Werner Crome.

In einer einmündigen Weltbekantheit, dem Kommandeur des Truppenübungsplatzes Bovington (West-England), liegt ein General mit höchstbewährtem Kopf. Er ist seit zwei Tagen bewußtlos und spricht Worte in unverständlichen Sprachen — manchmal ruft er und verlangt, daß man Papiere verbringe oder in Sicherheit bringe. Besätze kommen und gehen, Schwärmer, die aus der verfallenen Teilen Englands herangeholt sind, im Verstummen warten Offiziere, Autos halten und fahren weiter weg, und überall an jedem Ausgang stehen Soldaten mit aufrechten Bajonetten und geladenem Gewehr. Hunderte von Besuchern haben schon am ersten Tage nach



Das Herz des Marschalls in silberner Urne. In seinem Testament bestimme Marschall Pilsudski, daß sein Herz nach Wilna gebracht und dort zu Füßen der sterblichen Überreste seiner Mutter beigesetzt werden soll. — Unser Bild zeigt die silberne Urne, in der sich nun das Herz des toten Marschalls befindet.

Die „Seezucht bei Hawaii“

Amerikas Flottenmanöver im Pazifik

Die erste Phase der großen „Seezucht bei Hawaii“, bei der um den Besitz der Hauptinsel Oahu des Archipels zwischen der angrenzenden „Schwarzen“ und der verteidigenden „weißen“ Flotte gekämpft wird, hat begonnen. Nach einer Erklärung des Marine-Ministers werden die amerikanischen Flottenverbände während ihrer jetzigen Manöver die sogenannte Demarkationslinie des den Äußeren Ozean fast in zwei gleiche Teile teilenden 181. Längengrades nicht nach Westen hin überschreiten. Das „Weiße“ der „weißen“ Schlachtschiffe laut „ADM“, bestehend aus zehn der größten und modernsten Kriegsschiffe der amerikanischen Marine, ist in der Morgenbühnenzeit ausgesetzt und geht in Richtung der rund 1000 Kilometer entfernten Nihoa-Inseln. Diese Inselgruppe befindet sich im Besitz der feindlichen „Schwarzen“ Flotte. Die „weiße“ Flotte hat die Aufgabe, die Inseln zurückzuerobern und gegebenenfalls zu zerstören. Das „Weiße“ der „weißen“ Flotte ist zu erwarten.

Locarno-Debatte im Unterhaus

Im englischen Unterhaus wurde gestern der Außenminister gefragt, ob die englische Regierung noch beabsichtige, nach dem Ausritt Deutschlands aus dem Völkerverband Locarno-Vertrag festhalten. Vorderhand bemerkte Eden, er erinnere in Bezugnahme der Frage daran, daß die englische Regierung durch die im Entwurf stehende der Straflosigkeit nebenher englisch-italienischen Erklärung formale alle ihre Verpflichtungen aus dem Locarno-Vertrag erneut bestätigte und ihre Absicht ausgedrückt habe, sie im gegebenen Maße treu durchzuführen. Der Abgeordnete Tom Williams fragte hierzu, ob noch dem Ausritt Deutschlands aus dem Völkerverband überhaupt noch von der Wolligkeit des Locarno-Vertrages gesprochen werden könne. Eden antwortete: „Erstens ist Deutschland nicht Mitglied des Völkerverbands. Sein Austritt wird nicht von Dabier wirksam. Zweitens schließt nach Ansicht der britischen Regierung der Austritt irgendeines Unterzeichners des Locarno-Vertrages aus dem Völkerverband ab sich nicht die Befreiung aller Parteien von ihren Verpflichtungen des Vertrages in sich.“

Eden zur gegenwärtigen Lage

Vordirektionsbegrüßter Eden hielt gestern abend im Londoner Stadthall in seinem ersten öffentlichen Rede seit seiner Wiedereingliederung als Premierminister. Er sprach über die gegenwärtige Lage. Er sprach über die gegenwärtige Lage. Er sprach über die gegenwärtige Lage.

Wie in den Bergen und im bayerischen Oberland ging gestern abend auch in München und Umgebung der Regen in ein dichtes Schneegestöber über, das bis in die Morgenstunden des Freitags anhielt. Wenn auch nicht den Straßen der Schnee nicht mehr liegen blieb, schimmerten doch die Dächer, Säume und Grünflächen heute früh im späten Winterlicht.

„Das fliegende Fort“

Neue englische Kampfluftmaschinen... Der „Einbender für alle“ wird vornehmlich bei einer großen Rolle in den englischen Luftkriege spielen.

Auf der Jagd nach dem Golde

Kanadas Regierung finanziert einen großangelegten geologischen Feldzug

Von Klippe zu Klippe werden im nächsten Monat fast tausend Goldhüter, Professions- und Amateure, die größte Jagd nach Gold vornehmen, die jemals in Kanada veranlaßt wurde.

Flugzeug bringt zwei Elstfäher aus Chprechen in die Schorfheide

Ungeübte Piloten brachte ein dreimotoriges Jagdflugzeug „Ar“ aus Königsberg mit zwei Elstfäher, die auf Anordnung des Ministerpräsidenten General Göring aus Chprechen abholt wurden.

Das „Goldene Bies“ geklohen

Einbruch in Schloß Altsburg

Aus dem großen Schloß Altsburg des Fürsten von Dietrichstein wurde, wie aus einem Bericht hervorgeht, ein Einbruch verübt, bei dem zahlreiche wertvolle Kunstgegenstände, Miniaturen und auch das Goldene Bies geklohen wurden.

Kraftwagen fñrzt ins Staubeden

Frank Janssen ertrank

Großeltern in Korpomann

In Tribitz (Korpomann) entliefen gestern in einem Stall Feuer, das das in dem Stall schnell größere Ausdehnung annahm.

Niermal Wölkchen von einer Mutter

Die Frau des Landwirts Hofmann aus einem kleinen Ort im amerikanischen Staate Michigan hat jedoch zum vierten Male Zwillinge bekommen.

Die Große Strafammer Koblenz verurteilt einen Kaplan aus Mainz

Die Große Strafammer Koblenz verurteilt einen Kaplan aus Mainz (Geistl) zu fünf Monaten Gefängnis.

Die Bezeichnung der südflämischen Ministerpräsidentin

Die Bezeichnung der südflämischen Ministerpräsidentin Jettifia Ende dieser Woche in Venedig mit Staatssekretär Zwiers haben sollte, ist auf einen späteren Zeitpunkt verlagert worden.

Gegenbesuch Litwinows?

Auslands-Minister Ende Mai in Paris? Wie von sowjetischer offizieller Seite mitgeteilt wird, sei der Gegenbesuch des Außenministers Litwinow in Paris nicht mehr beabsichtigt.

Eine unzutreffende Ansicht

Keine allgemeine Festlegung der Partei. Zur Klärung von Zweifelsfällen teilt das Parteizentrum in Berlin mit, daß die Partei nicht mehr beabsichtigt, die Kammlinger, die in der Partei, insbesondere der NSDAP, bevorzugt, also solche Männer und Frauen, die bereits vor der Machtübernahme für die Bewegung aktiv tätig waren.

Dußer eines Kammlingstüchlers geboren

Im Oktober wurde die Reihe eines kampfgeschichtlichen Majors aufgefunden, der am 3. Februar mit einem Selbstmordakt das Dußer eines Kammlingstüchlers im Menschenauge geworden war.

Wer von schönen und gesunden Zähnen spricht, denkt an

Chorodont

Volkstümliche Händel-Tage

Halle feiert abermals seinen großen Sohn. Die vollständigen Händel anlässlich des Geburtstages Georg Friedrich Händels, an denen die Händel-Gesellschaft Halle am 17. Juni abends mit einer Aufführung des Oratoriums „Messias“ durch die Robert-Franz-Sing-Akademie, den Festvereinigungen und die Stadtsing-Akademie eröffnet werden.

Zwei unmutwillige Kühe, die zehntausend Mark einbrachten

Schimmel und Emma waren zwei Kühe, die einer Bäuerin in Westfalen gehörten und ihre Milch als häusliches Hindernis in weite Teile des Reichs, indem sie leicht Milch abgaben, für eine wirtschaftlich wichtige Angelegenheit wurden.

Attentat eines polnischen Senatoren

Früherer polnischer Senatspräsident ermordet. Von einem polnischen Senator wurde, wie United Press meldet, am Mittwochabend ein Mordanschlag auf den früheren Senats-Kammervizepräsidenten Herrn Dr. Witko Tuczajda verübt.

Drohung mit Eigenzähne

Italienische Maßnahmen im Südtirol. In Meran wurde angeordnet, daß alle Hotels oder Pensionen, die nur nach dem Besitz benannt sind (wie A. Walfisch, Kerschbaum, Pension Fischer usw.) ihre Namen ablegen und italienische Bezeichnungen annehmen müssen.

Weltaugendherberge Altsburg

Am 2. Mai wird die Weltaugendherberge Altsburg in Westfalen ihrer Bestimmung übergeben. Diese neue Augendherberge wird insbesondere der Schaltung von Wanderführern dienen.

und schafften der Bäuerin, die einen Schaden

erlitt für 2000 Liter Milch und weiteren Aufschlag verlangte, 10.000 Mark. So haben für die verübten Kühe doch wohl Mühe gebracht, die diesjährige Milch für die weniger nervöse Tiere anzuheben.

Attentat eines polnischen Senatoren

Früherer polnischer Senatspräsident ermordet. Von einem polnischen Senator wurde, wie United Press meldet, am Mittwochabend ein Mordanschlag auf den früheren Senats-Kammervizepräsidenten Herrn Dr. Witko Tuczajda verübt.

Drohung mit Eigenzähne

Italienische Maßnahmen im Südtirol. In Meran wurde angeordnet, daß alle Hotels oder Pensionen, die nur nach dem Besitz benannt sind (wie A. Walfisch, Kerschbaum, Pension Fischer usw.) ihre Namen ablegen und italienische Bezeichnungen annehmen müssen.

Weltaugendherberge Altsburg

Am 2. Mai wird die Weltaugendherberge Altsburg in Westfalen ihrer Bestimmung übergeben. Diese neue Augendherberge wird insbesondere der Schaltung von Wanderführern dienen.

auf der Saale. Das Städtische Orchester wird

unter der Leitung von Generalmusikdirektor Sanderhoff auf einen an der Vorhalle der Meistersinger gegenüber der Gießerei einbrüche veranlassen. Auf der Saale und Campion-bleichwässer Händel, „Wasserfahrt“ und darauf die „Kammermusik“ spielen.

Preisung der Paul-Ernst-Gesellschaft

Die Paul-Ernst-Gesellschaft hielt unter ihrem Vorsitzenden Will Hepper ihre Jahrestagung in Berlin ab. Nach Heppers einleitender Rede über den Menschen, Dichter, Dramatiker und Philosophen Paul Ernst hielt Pfarrer Dr. Roth (Wreslau) den Festvortrag über „Die Bedeutung des Dichters Paul Ernst für die Erneuerung des Christentums“.

Atheistischer Literaturpreis 1935

Der Vorsitzende der Rheinprovinz, Heinz Daake, hat die Dichter Richard Gruninger und Heinz Gruninger in den Reihen der von ihm geleiteten Preisrichterkollegiums berufen.

Fortwächler dirigiert in der Münchener Staatsoper

Wilhelm Fortwächler, der am Pfingstmontag zum Andenken an die vor hiesigen Jahren im Hof- und Nationaltheater zu München erfolgte Krankheit von Tristan und Isolde“ in der hiesigen Staatsoper dirigieren.

Neuer Intendant in Koburg

Die Führung des Koburger Landestheaters wurde Herrn Zierlein, dem langjährigen Intendanten des Hoftheaters in Weimar, anvertraut. Der neue Koburger Theaterleiter kann auf eine 35jährige künstlerische Tätigkeit zurückblicken.

Neuer Kapellmeister für die Charlottenburger Oper

Die Charlottenburger Oper hat einen neuen Kapellmeister gefunden. Herr Walter Voth, bisher Kapellmeister der Oper in Potsdam, wird an die Deutsche Oper nach Berlin versetzt.

Schallpläne werden verkoren

Nach einer allerdings nur mit Vorbehalt anzunehmenden Meldung eines Londoner Blattes soll der berühmte Opernsänger Schallpläne infolge einer Krankheit die Stimme eingebüßt haben. Er wird nicht daran glauben, jemals die Bühne wieder betreten zu können.

Uraufführung eines zweiteiligen Napoléondramas

„Napoléon“, ein zweiteiliges Bühnendrama von Meinhold Hefel, wird demnächst an gleicher Zeit in Düsseldorf und Braunschweig uraufgeführt. Die beiden Teile sind „Schlacht von Jena“ und „Eroberung von Paris“.

Hand sind etwas über 2 Aushebungen im Jahre erfolgt

Die Aushebungen sind von rund 100 bis 120 Mann im Jahre ausgeführt worden. Auf 100 Einwohner der Bücherei kommen also etwas über 3 aktive Wehr; auf einen Wehr entfallen im Jahre demnach durchschnittlich 16 Einhebungen.

Wäcker werden billiger

Seeben erfindet der Geschäftsbereich des Vörienervereins der deutschen Buchhändler. Aus ihm geht hervor, daß die Preise für die Produktion im Buchhandel, der 1933 einsteigt, sich auch 1934 gehalten hat.

Ein Wammus-Zoologischer gefunden

Die Jagdreviere in Vöriberg bei Göttingen wurden kürzlich auf einen Wammus-Zoologischer gefunden. Der Fund hat zum einen Wehr unter der zweiten Sohle des in der Wehr freistehenden angeführten Wehres. Das Museum für Naturgeschichte, Geologie und Vöriergeschichte, Dresden, hat den Fund an sich genommen.

Neuer Musikdirektor am Reichsopernhaus

Herrn Dr. Hans Knippenberg, der am Reichsopernhaus in Weimar, wurde zum neuen Musikdirektor ernannt. Herr Knippenberg hat am Reichsopernhaus in Weimar, wurde zum neuen Musikdirektor ernannt.

Wally Jäh geht nach Hamburg

Das ehemalige Mitglied des hiesigen Reichsoperhauses, Wally Jäh, wurde als jugendliche Soloname und Nette an das Stadttheater Hamburg verpflichtet.

Morgen Eröffnung der Braunen Messe

Eine Potsamt auf dem Kopplatz / Geleitworte führender Persönlichkeiten

Die Deutsche Woche mit der ersten mittel-deutschen Braunen Messe wird, wie schon mehrfach berichtet, am morgigen Sonn-abend auf dem Kopplatz zu Halle feierlich eröffnet. Die drei getragenen Zeile dort wer-den bis dahin mit allen Nebenarbeiten bis in die letzte Kleinstzeit fertig sein. Wie die Leipziger Reichspostzeitung lobend mit-teilt, soll auf dem Messegelände vom 18. Mai bis zum 4. Juni, also für die ganze Dauer der Veranstaltung, eine eigene Post-station eingerichtet werden, die alltags von 8 Uhr morgens bis 18 Uhr nachmittags und Sonntags vormittags von 10 bis 18 Uhr ge-öffnet ist.

mitteldeutscher Arbeit soll das Wort unseres Führers lebendig machen; "Die Nation lebt nur durch die Arbeit aller."

Heil Hitler! ges. : Schmidt, Präsident der Handwerkskammer Halle.

"Frauenfleiß aus alten Trüben"

Nicht nur Museumstücke sind es, die die NS-Gaueinheiten in einer feinen Schau im Rahmen der Mitteldeutschen Braunen Messe zeigen wird, sondern "erhabene Schätze" aus alten und arzten Epochen, Leben und Trüben der schlichten, deutschen Familien unseres Gauces! Dinge von Frauenhand gefertigt, im Laufe der Jahrhunderte von Frauenhand gepflegt und verwahrt und von Frauenhand aus Licht gebracht in einer Zeit, deren tiefste Türe uns fast, daß wir nicht Selbstwidrig sind, sondern Glieder einer unend-lichen Kette - daß wir denen verpflichtet sind, die vor uns waren und freudigen Dersens wirten für die, die nach uns kommen werden! Nur schon das Tüchlein nach diesen Schätzen unendlich beglückend - ein Stück lebendiger, praktischer Familienformung - so soll das Ganze eine Mahnung sein, immer und immer über uns selbst hinaus zu schauen mit jenem Geiste, jener Treue und jener Hingabe, die der deutschen Frau nun einmal von jeder Seite ist!

ges.: Eva Leistikow, Gaueinsatzleiterin der NS-Fraueinheit Gau Halle-Merzeburg.

"Im Zeichen der Arbeitsschicht"

Das nationalsozialistische Deutschland ist das Deutschland der Leistung. Das ganze deutsche Volk betreibt für die deutsche Volksgemeinde und bildet in jeder Gesamtheit eine einigartige Leistungsgemeinschaft. Durch ehrliche fleißige Arbeit will sich das deutsche Volk in seinem Deutschland seine Heimat einrichten und will der Welt beweisen, daß dieses Volk der Arbeit nach einem unerschöpflichen politischen und wirtschaftlichen Niedergang nunmehr unter der Führung Adolf Hitlers, dem ersten Arbeiter Deutschlands, gewillt ist, allein durch die fröhliche Arbeit sich seine Ehre und Freiheit wieder zurückzuerobren. So soll auch die Mitteldeutsche Braune Messe - Deutsche Woche in Halle eine Demonstration der Arbeit und Leistung des deutschen Arbeiters sein. Und besonders aber soll durch diese Veranstaltung die wirtschaftliche Bedeutung des politisch ein-mal so heimatlichen Kampfgauces Halle-Merzeburg zum Ausdruck kommen. Deutsche Unternehmer seien das Wollen und Können des deutschen Arbeiters. Im Zeichen der Arbeitsschicht, die Millionen unserer schaffenden Menschen werden durch Arbeit leben, werden alle Volksgenossen, insbesondere die deutsche Bauernschaft, durch den Fleiß und durch die Förderung der Mitteldeutschen Braunen Messe - Deutschen Woche in Halle zum Ge-

lingen dieser Leistungsschau beitragen und da-mit gleichzeitig das Aufwachen des Führers vllstündig fördern.

ges.: Bachmann, Gauwarter der NS-Halle-Merzeburg.

"Im Dienste der Gesamtheit"

Wir Unternehmung aller Parteien und der öffentlichen Körperschaften wurde dem Jubel für deutsche Wirtschaftspropaganda E.S. die Durchführung einer Braunen Messe - Deutsche Woche in der Gau Halle er-möglicht. Insofern wird die Wirtschaft-treue selbst am Welken des Ganzen mit. Ihr besonderes Merkmal erhält die Messe dadurch, daß ausschließlich deutsche Ge-zugnisse und deutsche Wertarbeit durch nur christliche Aussteller der Öffentlichkeit ge-zeigt werden. In der Ausstellung sind Ge-zugnisse von Industrie, Handel, Handwerk und nicht zuletzt auch von der Landwirtschaft vertreten und in überreicher Darstellung zur Schau gebracht. Die Braune Messe bringt somit einen Gesamtantritt aus der Arbeit der Gesamtheit unseres Wirtschafts-lebens und will damit Zeugnis von Schaf-fen und Wirken des Arbeitsganges Halle-Merzeburg ablegen. Die Leistungsfähigkeit unserer heimischen Wirtschaft wird durch qualitative Spitzenleistungen augenfällig in Erscheinung treten. Insbesondere soll in die Ausstellung durch vermehrten Absatz zur weiteren Belebung der Wirtschaft beitragen, wodurch nicht nur die bestehenden Arbeits-

plätze sichergestellt, sondern im Rahmen der Arbeitsschicht neue Arbeitsmöglichkeiten er-schlossen werden sollen. So wird die Braune Messe ein überzeugendes Bekenntnis des ge-mainten schaffenden und wirtschaftlichen Le-bens unseres Arbeitsganges zu dem hohen nationalsozialistischen Wollen der Leistungs-förderung im Dienste der Gesamtheit. Deut-sche Hausfrauen und Volksgenossen, auch Euer Wohl erfordert der Erlaß der Ar-beitsschicht! An Euch richtet sich daher der Appell, durch Fleiß der Leistungsschau und durch Einkauf die Ausstellung zu einem Er-folg für die Arbeitsschicht zu gestalten.

ges.: Lemmiger, Gauamtsleiter der NS-Halo.

Die Organisationsgruppe Halle des Reichsstaufschubbundes wird auf der Braunen Messe mit einer Ausstellung vertreten sein. Die einen Überblick gibt über die Kennzeichnungs- und Fortschritts-berichte des zivilen Volksgenossen. Zum ersten Male wird der Öffentlichkeit der Arbeitsleistungen für eine Volksgemeinschaft gezeigt, Dankbekenntnisse und Ehrungen werden neben reichem Material zu a-Parkettungen, unter denen sich auch Arbeiter hallischer Schulen befinden, dem Beobachter das umfangreiche Arbeitsgebiet näherbringen und ihn über dessen rechten Stand unterrichten. Wenn es ihm selbst irgendwie möglich sein wird, sollen zu bestimmten Zeiten Vorführungen von Brand-fahndungen stattfinden, die ein Bild geben werden von der Bötigung der Brandkämpfer, von denen noch kein Augen- eines ausländischen Ministers die Lufthilfe beim Landes einen "genügenden" Vorrat beschaffen müßte.

Halle, die wirtschaftliche Zentrale"

Die Braune Messe in Halle muß als ein bedeutendes wirtschaftliches Ereignis des Jahres 1935 bezeichnet werden. Gerade die Stadt Halle, die wirtschaftliche Zentrale des Mitteldeutschen industriellen Kerngebietes, ist im Grunde ihrer weiterentwickelten Wirtschaft und als die bedeutendsten Wirtschaftsverwaltungen dazu berufen, wesentlich zum Wieder-aufbau beizutragen. Die Mitteldeutsche Braune Messe in Halle wird Zeugnis ablegen von dem Unternehmenseifer und auch von dem wirtschaftlichen Aufschwung, der hier im Zeichen des Reiches zu finden ist. Deutsche Wertarbeit wird für sich sprechen und den Volksgenossen erzählen, ausländische Waren gleicher Art zu meiden. Die Braune Messe in Halle würde dazu beitragen, daß sich eine enge Verbindung zwischen Handel, Handwerk und Gewerbe formt, der steigenden Verleis-erung erlaubt, so daß sich auch auf diese Weise eine Hebung der nationalsozialistischen Wirt-schaftspolitik vorbildlich zum Ausdruck bringt.

ges.: Dr. Biedermann, Oberbürgermeister der Stadt Halle.

"Leistung, Qualität und Können"

Die Mitteldeutsche Braune Messe will das Leistungswollen, den Qualitätsstreben, das sachlich geschulte Können in den Vordergrund stellen. Sie bringt zum Ausdruck, daß ge-meinsame Aufbauarbeit, gemeinsames Handeln und gemeinsames angelegentliches Verhalten die unerlässliche Stütze des Zusammengehörigkeitsgefühls ist. Die Mitteldeutsche Braune Messe soll den entfaltenden Willen der mitteldeutschen Wirtschaft darin, ihre Leistungsfähigkeit zu beweisen, und die Gesell-ung dieser Braunen Messe wird zeigen, daß die mitteldeutsche Wirtschaft ihre Willens-probe bestanden hat.

ges.: Dr. S. Traus, Stellvert. Präsident der Industrie- und Handelskammer.

"Parade der schaffenden Volksgenossen"

Wenn der Gau Halle-Merzeburg sich an-schickt, eine Braune Messe zu veranstalten, so soll das nicht nur eine besonders günstige Ge-legenheit sein, für irgendwelche Waren Käufer zu finden. Nein, der Braunen Messe in unserer Gaustadt liegt ein viel tieferer Sinn zugrunde. Es soll eine Schau der Arbeit sein, eine Parade der schaffenden Volksgenossen unseres Gauces. Sie soll der erdgewandenen Betriebsamkeit gerade unseres Gauces, der Verbundenheit aller seiner Glieder, fühlbaren Ausdruck verliehen. Es soll die unige Ver-leistung zwischen Industrie, Handel und Handwerk aufgezeigt werden. Der Hand-werker wird nicht nur seine Werkstätte finden, der Bauer seine ländliche Welt, der Schutzler seine Arbeitsgebiete - sondern jedem sollen die Leistungen des anderen Wirtschaftsstandes nahe gebracht werden. Diese Leistungsschau

Mörder Gorzawski heute hingerichtet

Keine Begnadigung wegen der Rohheit der egoistisch-grausamen Tat an Flora Braun

Die Pressekstelle des Landgerichts teilt mit: Am heutigen 17. Mai ist in Halle der am 7. Juli 1901 geborene Bauer Gorzawski hingerichtet worden, der wegen Ermordung der Kabin Flora Braun in Halle von Schmurgerecht zum Tode verurteilt worden ist. Sie bestand sich durch den Verurteilten im Zustande vorgeschrittener Schwangerschaft, um sich von der ihm löstlich gewordenen Gese-llichen und damit von den spätere Vater-spflichten zu befreien, hatte er sic unter fal-schen Vorpiegelungen an eine einlame Stelle gelockt und ihr dort fälschlich hinterließ durch zwei Sätze nistig die drei Sätze hingerichtet. Der Führer und Reichs-kanzler hat von dem Begnadigungsrecht keinen Gebrauch gemacht, weil der mehrfach vorbestrafte Verurteilte durch seine egoistische rauigame Tat eine derart hohe Verur-tenung gemietet hat, daß er sich wiederum selbst aus der Volksgemeinschaft ausgeschlossen hat.

Sittlichkeitsverbrechen eines Stiefvaters

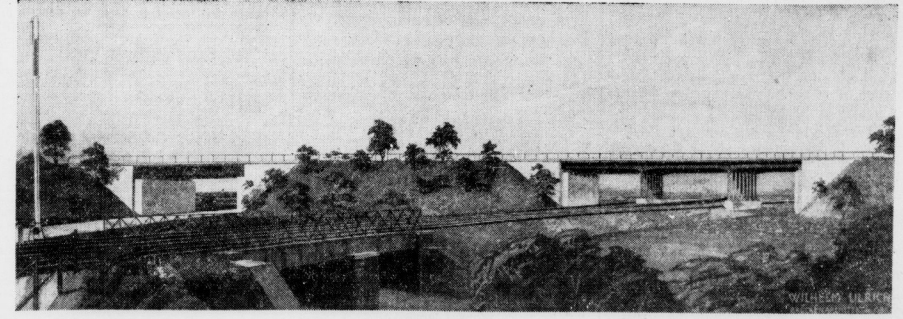
Ein Sittlichkeitsverbrechen wurde in Wälsdorf an einem Mann 13 Jahre alt ein Mädchen von ihrem eigenen Stief-vater verübt. Die schon einige Zeit zurück-

liegende Tat kam erst dadurch ans Tages-licht, daß die Folgen nicht mehr verborgen werden konnten. Der verurteilte Stief-vater, der bereits über 60 Jahre alt ist, wurde in Untersuchungshaft genommen.

Laufauto fuhr in eine Mädchengruppe

Drei von den Mädchen erheblich verletzt. Am Donnerstag gegen 17.15 Uhr riefen vier Massenstraße 25, ein Laufauto und eine Signalfahrt mit Anhänger zusammen. Das Laufauto fuhr darauf nach links auf der Bürgersteig und in eine dort stehende Mädchengruppe hinein. Drei Mädchen wurden erheblich verletzt. Ein Mädchen wurde einer Verwundung und zwei dem "Berghaus-truck" angefahren. Die Signalfahrt wurde leicht, das Laufauto fast beschädigt. Es mußte abgeschleppt werden.

Gegen 12.15 Uhr riefen an der Ecke Wälsdorf-Straße / Götterstraße zwei Autos zusammen. Beide Autozweige wurden leicht beschädigt. Gegen 13.12 Uhr riefen an der Ecke Wälsdorf-Straße / Götterstraße ein Auto und eine Straßenbahn zusammen. Verletzen wurden nicht verletzt. Das Auto wurde leicht beschädigt. - Gegen 20.12 Uhr wurde auf dem Wälsdorf-Bahnhof ein aufgefahrener Motorradfahrer von einem Straßenbahnwagen gefahren. Hierbei wurde eine kleine Stenohidie des Hinterkopfes geträumert.



Modell von Brückenbauten der Reichsautobahn zwischen Diemitz und Peissen. Bildseite der VSA, Halle (S.).

Höchste geschmackliche Reife



Ihre vollkommenen Juno-Zigaretten genosche-lisch sind nur das dicke-runde Sonnet ihrer JUNO. Nicht weniger anspruchsvoll Ihre Raucher Juno-Raucher Ihre Folgen janzufuhrerlangerer Anblick im Geschmack nur am besten bekannter Qualität-Zigaretten.



Aus gutem Grund ist JUNO rund!

6 STÜCK 20

Auftrag des Oberbürgermeisters zur vollständigen Händeleier vom 13. bis 15. Juni.

Mit unerschütterlicher Geduld haben die Aleren an Händelei 200 Gebirgsleute die große Veranlassung und Mühe dieses unterliegenden...

Dr. Dr. Weidmann. Oberbürgermeister der Stadt Halle.

Schon bei der Aufstellung des Programms für das öffentliche Händelei im Februar am 23. Februar...

Das Programm für die vollständigen Händelei am 13. Juni haben die Aleren...

Das Wasserfest auf der Saale am Sonnabend, dem 15. Juni, als vollständiger Abschluss...

Halle an vierter Stelle im Gau Sammlungsberichte des Winterhilfswerkes

Im Montagabend fand in der SaalhofstraÙe die 3. öffentliche Sitzung der Helfer des Winterhilfswerkes...

Wetterbericht der Halle-Zeitung

Wettervorhersage für Sonnabend: Schöne und in der Richtung schwäbende Winde...

Für Sonntag: Wetterlage noch nicht zu übersehen.

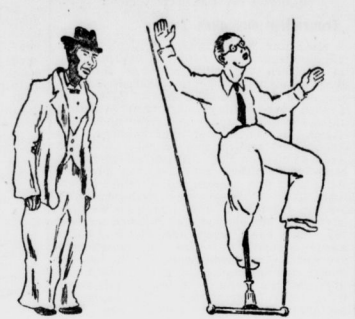
Schwere StraÙen. *Wiederum Unstetigkeit Schöne Wetter: 1.90 Meter, das hat seit gestern 2 Zentimeter...

„Cachendes Variete“ bringt Kraft, Schönheit und Spitzenleistungen der Groteskomik

Wissen Sie, weshalb Herr Heinrich Stengel seinen Antrag am liebsten von einem Dabodeermeister anfertigen lieÙe?



Der „Herztaler“ des Theaterballetts, Heinrich Stengel und einer der Brüder Alvarez.



Zeichnung von Oswald Mars.

halb nicht einfach auf den meistbesetzten Brettern, wie das Theaterballett haben Sie schon erlebt...

Man hatte alle Grund. Ein aussergewöhnliches Programm bringt Summen, die jeder ernsthaften Beurteilung fähig sind...

zwischen das Theaterballett, und mit einem Solotanz holt sich die Ballettmexerinnen...

Dann wieder sind Tiroler Trachten auf der Bühne, und vor dem Ballettschiff einer Vergänglichkeits- und unüberholbaren...

Manche dieser Hauptbeiträge mit seinem Ersteller dem musikalischen Teil des Abends in anerkennenswerter Weise...

Zwei wichtige hallische Vortragstreffen

Steuernrecht bei der Verwaltungsakademie.

Die Verwaltungsakademie der Provinz Sachsen veranstaltet in Verbindung mit dem Landesfinanzamt...

Radler kaulen bei Gummi-Bieder

Gemeinden. 15-16.30 Uhr von Schenke. Grundzüge des Finanzwesens. Mittwoch, den 22. Mai...

Kirchenjöhre am Sonntag Kantate

Gurnde bei der Laurentius-Gemeinde.

Am kommenden Sonntag wird mittags 12 Uhr zur Neids-Kantatefeier die Vereinigung...

Beauftragter Off des NSDAP in Halle

Dienstag und Mittwoch besuchte der Beauftragte Off des NSDAP-Studentenbundes...

Was ist ein Kraftwagenbuch?

Als der Rechnung Nr. der Kraftwagenbuch mit Schließelkasten...

Motorrad verbrannt am Keller.

Am Donnerstag gegen 11.18 Uhr riefte die Feuerwehr...

UnzeitgemäÙe Renten werden gestiftet

Der Reichs- und Preussische Innenminister hat, wie das Rds. meldet, an die Reichsregierung...

Der Fremdenverkehr in Halle steigt!

Im April 1935 sind in den hallischen Gast- und Pensionshäusern 5000 ausländische Gäste...

Pflichtspott für die getamte Gauleitung

Der Gauleiter Staatsrat Rudolf Jordan hat hoch den Mittwoch nachmittag jeder Woche...

Stärke Rundgebung mit Frau Schöls

Abend 8 Uhr mit herzlichem Empfang die Reichsfrauenführerin...

Cuffschuhwerbung in den Apotheken

Wie schüÙt man sich vor giftigen Gafen? In den Schaufenstern der hallischen Apotheken...

Man findet Schnaps in Mühlgraben

Schwarzbrot ist ein beliebtes Getränk. Die Stadt **Wolfen** ist in der Nähe des Mühlgrabens. Hier wird Schnaps hergestellt. Man findet Schnaps in Wolfen. Die Stadt Wolfen ist ein beliebtes Reiseziel. Hier wird Schnaps hergestellt. Man findet Schnaps in Wolfen.

Wer kennt die Vögel unserer Heimat?

Dogelwart Keller zeigt Fliegen Schnepfer, Schwalben und Kuckuckhähnchen

Den kleinen grauen Vögeln in feinen Flugkleidern, die sich auf dem Fels und auf dem Wasser sehen lassen, kennt unser Landwirt. Der Vogelwart Keller zeigt Fliegen Schnepfer, Schwalben und Kuckuckhähnchen. Diese Vögel sind wichtige Teile unserer heimischen Tierwelt.

Die Finanzen der Stadt Bitterfeld

Der Haushalt der Stadt Bitterfeld für das Rechnungsjahr 1935 liegt im wesentlichen Teil mit 7.575.897 RM, auf außerordentliche Einnahmen mit 745.887 RM, in Einnahme und Ausgabe ab. Zur Deckung der Ausgaben sind 70.100 RM als Darlehen herangezogen. Diese Summe findet für die Verwaltung der öffentlichen Verwaltung Verwendung.

Eine leure Bummel

Ein Zeuge „Schwinn“ und nach beschaffen. Die Sache K. Angeklagter und Zeugen... Eine leure Bummel ist ein beliebtes Hobby für viele Menschen. Es ermöglicht ihnen, die Schönheit der Natur zu genießen und sich von den Sorgen des täglichen Lebens zu erholen.

Raubüberfall auf eine Frau

Niedergerichtet und um 35 Mark beraubt. Ein Raubüberfall auf eine Frau wurde in der Nähe von Wolfen beobachtet. Die Frau wurde um 35 Mark beraubt. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Der Maerker ist am schnellen

Die Gras- und Heilwässer, die in unserer Gegend aus häufig ist, brüht in Form von Maerker. Dieser Maerker ist ein beliebtes Getränk. Er hat viele gesundheitliche Vorteile und ist leicht zu zubereiten.

Winterweizen flakt Sommerweizen

Böser Verzug mit Saatgut. Winterweizen flakt Sommerweizen. Dies ist ein Problem, das viele Landwirte in unserer Gegend betrifft. Die Ursachen sind vielfältig, aber die Schäden sind beträchtlich.

Bitteneid trotz Maitähle

in der Stadt der 60.000 Obstbäume. Bitteneid trotz Maitähle. In der Stadt der 60.000 Obstbäume wird viel Obst angebaut. Die Ernte ist reichlich und wird bald auf den Markt kommen.

Mord und Selbstmord in Heba

Der Maerker Otto Kreitzmeier, Reba, Zammersdorf, hat am Mittwoch Abend gegen 10 Uhr eine Schussel geschossen. Mord und Selbstmord in Heba. Ein tragischer Vorfall ereignete sich am Mittwoch Abend in Heba. Ein Mann erschoss sich selbst.

Tanzfeste treffen in der Dübener Heide

Das Treffen der Tanzfeste Mitteldeutschlands, das eigentlich erst am 2. Juni stattfinden sollte, ist auf den 19. Juni verschoben worden. Tanzfeste treffen in der Dübener Heide. Die Veranstaltung wurde verschoben, aber die Teilnehmer sind immer noch sehr zahlreich.

Belebele! Mit-Gruppen

Mitranstadt. Belebele! Mit-Gruppen. In Mitranstadt gibt es viele Gruppen, die sich für soziale und kulturelle Zwecke einsetzen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Stadt.

6 Menschen 492 Jahre alt

Wesching. 6 Menschen 492 Jahre alt. In Wesching gibt es sechs sehr alte Menschen. Ihre Lebenserwartung ist ein wunderbares Zeugnis für die Gesundheit und die Lebensqualität in der Region.

Mit dem Fern in der Transfission geraten

Am Freitagvormittag. Mit dem Fern in der Transfission geraten. Am Freitagvormittag wurde eine Transfission durchgeführt. Der Prozess verlief reibungslos und erfolgreich.

Grasmäden oder ohne Gras

Die Grasmäden. Grasmäden oder ohne Gras. Die Grasmäden sind ein wichtiges Element der Landschaft. Sie tragen zur Erhaltung der Biodiversität und zur Verbesserung der Bodenqualität bei.

Verwandne Meisterprüfung

Die Verwandne. Verwandne Meisterprüfung. Die Verwandne Meisterprüfung wurde erfolgreich durchgeführt. Die Teilnehmer haben sich auf beeindruckende Weise bewährt.

25 Jahre Bürgermeister

Der Bürgermeister. 25 Jahre Bürgermeister. Der Bürgermeister hat sich 25 Jahre in seinem Amt bewährt. Seine Arbeit wurde von den Bürgern mit großem Interesse verfolgt.

Mit dem Fern in der Transfission geraten

Am Freitagvormittag. Mit dem Fern in der Transfission geraten. Am Freitagvormittag wurde eine Transfission durchgeführt. Der Prozess verlief reibungslos und erfolgreich.

Kinobioskop

Am Freitagvormittag. Kinobioskop. Am Freitagvormittag wurde ein Kinobioskop gezeigt. Die Zuschauer wurden von der Qualität der Vorführung begeistert.

Grasmäden oder ohne Gras

Die Grasmäden. Grasmäden oder ohne Gras. Die Grasmäden sind ein wichtiges Element der Landschaft. Sie tragen zur Erhaltung der Biodiversität und zur Verbesserung der Bodenqualität bei.

Nachlänge zur Stolberger Harzklubtagung

Ein Prozej in Wittenberg (Harz). Nachlänge zur Stolberger Harzklubtagung. Ein Prozej in Wittenberg (Harz). Die Tagung wurde von den Mitgliedern mit viel Interesse verfolgt. Es wurden viele interessante Diskussionen geführt.

Damianitas des Geisteschen Madenfen in Oberde

Ein Kamellens. Damianitas des Geisteschen Madenfen in Oberde. Ein Kamellens ist ein beliebtes Hobby. Es ermöglicht den Menschen, ihre Kreativität auszuleben und schöne Werke zu schaffen.

Grasmäden oder ohne Gras

Die Grasmäden. Grasmäden oder ohne Gras. Die Grasmäden sind ein wichtiges Element der Landschaft. Sie tragen zur Erhaltung der Biodiversität und zur Verbesserung der Bodenqualität bei.

Einheitsbürgergemeinde „Verna“

Die Verna. Einheitsbürgergemeinde „Verna“. Die Verna ist eine Gemeinschaft, die sich für soziale und kulturelle Zwecke einsetzt. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Region.

Grasmäden oder ohne Gras

Die Grasmäden. Grasmäden oder ohne Gras. Die Grasmäden sind ein wichtiges Element der Landschaft. Sie tragen zur Erhaltung der Biodiversität und zur Verbesserung der Bodenqualität bei.

Nur Versicherungsanleihe

Die „D.M.“ hört, daß über die geplante Unterbringung einer 500-Mill.-Anleihe bei den Versicherungsträgern hinaus keine Anleihepläne...

Ergebnisse der Salzgewinnung im Oberbergamtsbezirk Halle im ersten Vierteljahr 1935

Nach einer Mitteilung des Preussischen Oberbergamts zu Halle waren im Oberbergamtsbezirk von 1. April bis Ende März 1935 im ersten Vierteljahr...

Verlustabschlüsse von Salinen

Saline und Salzhald Salinen A.G. in Bad Salzelmen. Der Verlust für 1934 war...

Die Gerichte über die Anleihepläne des Reiches

Die Gerichte über die Anleihepläne des Reiches sind offenbar gemäß worden durch die außerordentliche Häufung...

Bereinigtes Thüringisches Salinen vom. Glanzfeld Salinen A.G.

Bereinigtes Thüringisches Salinen vom. Glanzfeld Salinen A.G. in Eiterenberg. Die Bilanz für 1934 ergibt nach Verbuche der Abschreibungen...

Die Tiefbau- und Kälte-Industrie A.G., Nordhausen

Die Tiefbau- und Kälte-Industrie A.G., Nordhausen, schließt die Verteilung einer Dividende von 7 Prozent auf die Vorgesetzten ab.

Deutsche Schachteln-A.G., Nordhausen

Deutsche Schachteln-A.G., Nordhausen, schließt 5 (i. S.) 4 Prozent Dividende vor.

Hannoversche Kalkwerke A.G. in Döbelen

Hannoversche Kalkwerke A.G. in Döbelen. Dividendenliste: Kalkwerke A.G. in Döbelen 4241 Mark wird vorgetragen (im Vorjahr 2 Prozent).

Das Wertvollste unseres Bodens Jeder Schacher auf dem Brotmarkt ausgeschaltet

In einer Stellungnahme zu der neuen Brotmarktordnung wird vom Reichsministerium für Ernährung...

Ganz abgesehen davon, daß in vielen Fällen eine andere Feldkultur der Sojabohne...

Vertrauensfrage - Gefolgschaft Eine grundsätzliche Stellungnahme der Deutschen Arbeitsfront

Betriebsführer des Ganes Düsseldorf der Deutschen Arbeitsfront hatten ihren Gefolgschaften die Vertrauensfrage gestellt. In einer Stellungnahme...

Dort, wo die Gefolgschaft etwa manchenes Vertrauen zeigte, wurde der Betriebsführer belächelt...

Zulassung hallischer Papiere

An der mitteldeutschen Börse zu Leipzig. Auf Grund einer Anordnung des Reichsministeriums...

haben und Hypotheken in Höhe von 20.616.900,33 RM.

haben und Hypotheken in Höhe von 20.616.900,33 RM. Die Gewinnrücklage der Bankvereine hat sich um 320.000 RM. vermehrt...

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

Der in der Landesbauernschaften festgesetzte Erzeugerpreis für Speisekartoffeln...

Umsatzsteigerung bei der Aktien-Fabrik Sangerhausen

Die Aktien-Fabrik Sangerhausen hält am 28. Mai ihre ordentliche Generalversammlung ab...

Aachener Bausparkasse für Eigenheim

Die Gesellschaft hat in ihrem Geschäftsbericht hervor, daß den deutschen Bauwerkstätten neue und sichere Grundlagen für Wachstum...

Ertragssteigerung bei der Aktien-Fabrik Sangerhausen

Die Aktien-Fabrik Sangerhausen hält am 28. Mai ihre ordentliche Generalversammlung ab...

Getreide- und Warenmärkte

Table with market data for Magdeburg, Berlin, and Leipzig, including prices for wheat, rye, and other goods.

Mitteldeutsche Börse

Table with stock market data from the Mitteldeutsche Börse, listing various stocks and their prices.

Wasserstände

Table with water level data for various locations, including Saale, Elbe, and other rivers.

Die Sojabohne in Deutschland

Im vergangenen Frühjahr sind zum erstenmal in Deutschland in größerem Maßstab Sojabohnen angebaut worden...

Berlin, 16. Mai. Amtl. Preisfeststellung für Zink

Table with zinc price data for Berlin, listing different grades and their prices.

Berlin, 17. Mai. Elekrol 7 45.50

Metallpreise in Berlin vom 16. Mai. Die 100 kg Metallpreise: Elektrolytische Zink...

In zehn Zeilen:

Steigender Rohstoffimport Amerikas. Die amerikanische Regierung legt...

Marktransiten im Landmaschinenhandel. Zwischen dem Preisverfall...

Nun auch Apfelsinen im Meer? Das planlose Wirtschaften des Ibero...

Nira-Bestimmungen nur bis 1. April 1936. Entgegen dem Vorhaben...

Deutsche Schweißgewinn steigt. Deutschland hat für industrielle Zwe...

foen Schmelzeinrichtungen, der im Jahre 1934 200 000 Doppeltonnen betrug...

Bata auch Lumpenhändler

Der thüringische Schuhfabrikant Bata, in Deutschland durch Preisunterbreitung...

Bata will mit den Mitteln angedient seinen eigenen Bedarf decken. Zur das...

Stein", die täglich 900 000 Kubikmeter Gas...

die in letzter Zeit vom Handel gefallenen Preise nicht mehr bezahlen wollen.

In Thüringen wären solche Entartungen des Geschäfts nicht möglich. Heute hat...

Vermischte Meldungen

Das Deutsche Rote Kreuz teilt.

An Thüringern fand im Rahmen der Kreisversammlung...

Auffahrt in Melopotamien. Die Auffahrtbewegung unter den Ein...

Mitglieder von Beamten in Potsdam. Die Mitglieber der Beamtenvereinigungen...

Prägelte fordert auch Lotz. In der invidiösen Stadt Sujrat...

120 Gebäude eingedacht. In der holländischen Gemeinde Ballofa...

Achtung! Versorgungswärter!

Durch die Beeinträchtigung der Aufbereitung ist teilweise auch eine anderweitige...

Für die Hebergenossenschaft (1. April bis 30. Juni 1935) ist...

A) Umfassend die Oberlandesgerichtsbezirke Berlin (Hammergerichtsbezirk), Breslau, Königs...

B) Nicht umfassend die Oberlandesgerichtsbezirke Celle, Domburg, Riel, Oldenburg und Wolfen...

Führerkreis im Handwerk.

Reichspräsident von Hindenburg hatte am 6. Juni 1934 dem Reichsbandenführer...

Wieder Dividenden bei Esbo. Der Verwaltungsrat der Aktien-Gesellschaft...

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen, Goldpandbriefe. Lists various bonds and their values.

Table with 2 columns: Verkehre-Akten, Industrie-Akten. Lists various stocks and their values.

Table with 2 columns: Bank-Aktien, Industrie-Akten. Lists various bank and industrial stocks.

Table with 2 columns: Verkehr, Versteiger. Lists various transport and auction items.

Mitteldeutsche Börse

Table with 2 columns: Diebst. festverz. Werte, Industrie-Obligationen. Lists various debt instruments.

Verkehr

Table with 2 columns: Diebst. festverz. Werte, Industrie-Obligationen. Lists various debt instruments.

Verkehr

Table with 2 columns: Diebst. festverz. Werte, Industrie-Obligationen. Lists various debt instruments.

Verkehr

Table with 2 columns: Diebst. festverz. Werte, Industrie-Obligationen. Lists various debt instruments.

